



PflegeZukunft auf den Weg bringen

Modellversuch zu außerklinischen Beatmung auf DIGAB ausgezeichnet

Beim 23. Jahreskongress der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB e.V.) wurde das Modellprojekt „Praxis für außerklinische Beatmung“ ausgezeichnet. Das Team um Dr. Eckehard Frisch (Centrum für Gesundheit) gewann den 1. Preis in der Rubrik „Bestes Abstract“ wissenschaftlicher Kurzvorträge. Laut Experten werden viele außerklinisch beatmete Patienten nicht optimal betreut, da Hausärzte in vielen Fällen wenig Erfahrung mit dieser komplexen und anspruchsvollen Art der Versorgung haben. Der zweijährige Modellversuch der AOK zielt darauf ab, die Versorgungsqualität durch die enge Zusammenarbeit mit Fachärzten und Therapeuten zu verbessern. Quartalsweise Hausbesuche von Pneumologen und Atmungstherapeuten sowie die Vernetzung mit Logopäden, Physiotherapeuten und Hilfsmittellieferanten sind wichtige Bestandteile des Modellprojektes, das seit Januar 2014 ca. 150 Patienten betreut.



In Kooperation mit Dr. Frisch hat die PflegeZukunfts-Initiative (PZI) bereits einen erfolgreichen Fortbildungstag zum Thema „qualitätsorientierte Versorgung von tracheotomierten und invasiv beatmeten Patienten“ durchgeführt. Weitere Veranstaltungen sind geplant. Wir als PZI würdigen den kontinuierlichen Einsatz von Dr. Frisch und seinem Team für eine Verbesserung der Versorgungsqualität und die aktive Vernetzung verschiedener Akteure in der Pflege. Wir sehen die Praxis für außerklinische Beatmung als einen impulsgebenden Vorreiter an.

[↑ nach oben](#) | [Inhalt drucken](#)